

# Beilage zu Nr. 144 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 23. Juni 1861.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Die Lieferung von Braunkohlensteinen für die rathhäuslichen Lokale, die Königliche Polizei-Direction und die städtischen Schulen, soll im Wege der Submission verdingen werden, und fordern wir Unternehmer auf, ihre Anerbietungen bis zum 28. d. M. Mittags in unserer Registratur abzugeben. Die Bedingungen, welche den Umfang der Lieferung mit enthalten, liegen in unserer Registratur zur Einsicht aus.

Halle, den 21. Juni 1861.

Der Magistrat.

### Auction.

Donnerstag den 27. Juni c. u. folg. Tage von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich im Auctionslocale des Königl. Kreisgerichts hier gute Mahagony-Möbel, als: 1 Schreibsekretair, 1 Sopha, 1 ovalen Tisch, 1 Spiegel mit Schrank, 1 Näh-tisch,  $\frac{1}{2}$  Dhd. Rohrstühle; ferner div. andere Möbel — darunter 2 eichene Bettstellen mit Matrazen, 1 Geschirrschrank, 1 Waschtisch mit Zinkeinsatz, 1 Kleiderschrank v. Birnbaum, 1 Schneidertisch, — gute Betten, Kleidungsstücke, Wäsche, namentl. 4 Dhd. Hemden, 5 neue Tischgedecke, ca. 190 Berl. Ell. Leinwand, 1 gold. Damenuhr u. 1 dergl. Kette, 1 gr Parthie ord. Cigarren u. dgl. m.

Else, gerichtl. Auct.-Commis. u. Taxator.

### Auction.

Dienstag den 25. d. M. Nachmit. 2 Uhr versteigere ich wegen Domicilveränderung einer Familie gr. Ulrichsstr. Nr. 34 (1 Treppe hoch) alhier: gut erhaltenes Mobiliar, als: Sopha's, 1 Rococo- u. andere Schränke, Kommoden, Spiegel, Tische, Bettstellen, Stühle, 1 gr. kupf. Kessel, Hausgeräthe u. dgl. m. (Die Gegenstände stehen nur Dienstag den 25. d. M. Vormit. von 9—12 Uhr zur gefälligen Ansicht.)

Brandt, Auct.-Commis. u. ger. Taxator.

Die diesjährige Obstinzung in dem Zwinger und Garten der Glauchaischen Schützen-Gesellschaft soll **Donnerstag den 27. Juni c. Nachmittags 4 Uhr** in dem Glauchaischen Schützen-Lokale meistbietend verpachtet werden.

Der Vorstand.

### Holz-Auction.

Dienstag den 25. Juni Nachmittags 2 Uhr soll Karzerplan Nr. 4 eine Parthie Brennholz meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Die beliebten feinen Bremer Cigarren von 12 bis 30  $\mathcal{R}$ . pro Mille sind angekommen und ist nächstens Auction, solches den frühern Abnehmern zur geneigten Kenntnißnahme. **Brandt.**

### Erdbeer-Bonbons

von vorzüglicher Güte bei

**D. Lehmann,**

Morsellen-, Bonbons- u. Chocoladenfabrikant, Leipziger Str. Nr. 105.

Gummihosenträger, Gummisteg,  
Portemonnaies, Cigarren-Stuis,  
Notizbücher, Brieftaschen,  
Taschenfeuerzeuge, Haarbürsten,  
Schnupftabacksdosen, Taschenmesser,  
Cigarrenspitzen, Rohrstöcke zc.

empf. bill. **C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstr. 32

**Giftfreies, sicher tödtendes  
Fliegenwasser**, à Fl.  $1\frac{1}{2}$  u.  $2\frac{1}{2}$  Sgr.,  
empfiehlt

**G. Leidenfrost**, gr. Ulrichsstraße 11.

Zwei Ziegenböcke sind zu verkaufen  
gr. Steinstraße Nr. 18.

Einen Kinderwagen verkauft Steinweg Nr. 19.

Ein Haus mit 10 Stuben, 10 Kammern, geräumigem Hof und Garten ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres beim

Malers **Ulrich**, Weidenplan Nr. 7.

### Braunbier

Montag und Dienstag in der Brauerei gr. Ulrichsstraße Nr. 49 bei

**Wilh. Naumann.**

Täglich frische Broihans-Hefen in der  
„goldenen Gage.“

Eine elegante Kommode verk. Leipzigerstraße 6.

**300  $\mathcal{R}$ .** werden zu erborgen gesucht auf erste und alleinige Hypothek. Auskunft darüber ertheilt Weingärten Nr. 15, 1 Treppe hoch.

# Deutsche Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Berlin,

bestätigt durch Allerhöchsten Erlass vom 18. October 1860.

**Grundkapital: Eine Million Thlr. Preuss. Courant,**

vertheilt in 1000 Aktien, jede zu 1000 *Rb.*, welche vollständig eingezahlt, resp. durch sichere Wechsel hinterlegt sind.

Die Gesellschaft versichert gegen **Feuerschaden** sowohl in **Städten** als auf dem **Lande bewegliche Gegenstände aller Art**, ebenso Immobilien, soweit es gesetzlich gestattet ist. Hinsichtlich der letzteren hat sie in ihren Allgemeinen Versicherungs-Bedingungen **besonders vorsorgliche Bestimmungen für die Hypotheken-Gläubiger getroffen**. Die Bedingungen, unter welchen die Gesellschaft Versicherung ertheilt, sind **klar und einfach**, die **Prämien**, den Gefahren entsprechend, **niedrig und fest**, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen von den Versicherten gefordert werden können.

Zur Vermittelung von Versicherungen für obige Gesellschaft halte ich mich bestens empfohlen und bin zur Ertheilung jeder nähern Auskunft mit Vergnügen bereit.

Halle a./S., den 15. Juni 1861.

**Louis Thieme**, Agent, Kleinschmieden Nr. 7.

## Gebrauchte Meubles

werden stets zu hohen Preisen gekauft in der Handlung von **J. Bethmann**, große Steinstraße 63.

Ein Handrollwagen wird zu kaufen gesucht  
Magdeburger Chaussee 7 parterre.

**Alle Schuhmacher-Abfall-Le-  
der-Schnitzel** kauft Laubengasse Nr. 18.

Dieselbst ist an 1 Herrn 1 Stube zu vermieten.

Zum bevorstehenden Wohnungswechsel werden noch Möbelführen in und außerhalb der Stadt angenommen bei **Friedrich Henze**, Weidenplan 11.

Vom 1. Juli ab beginnt Unterzeichneter den Unterricht im Zeichnen und Malen und wird ganz besonders für Geübtere das Zeichnen nach der Antike und lebenden Modellen pflegen. Jeden Vormittag bis 12 Uhr bin ich in dieser Angelegenheit zu sprechen.

**Hermann Schenk**,  
am großen Berlin Nr. 16b.

**600 u. 1100 *Rb.*** sind auszuleihen  
großer Sandberg Nr. 12.

Ein ordentlicher Kellnerbursche wird verlangt in der „goldenen Egge.“

Ein Torfmacher wird gesucht Geißestraße 42.

Arbeiter zum Rübenhacken in Affort werden angenommen  
Klausthorstraße Nr. 18.

Einen oder zwei Lehrburschen können noch placirt werden beim

Zimmermeister **Wiede**,  
Klausthor-Vorstadt, Pulverweiden Nr. 4c.

**Lehrlings-Gesuch.** Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die **Uhrmacherkunst** zu erlernen, kann in meinem Geschäft placirt werden.

**W. Günther.**

1 Mädchen z. Kindertr. gef. Schülershof 15, 1 *Tr.*

Guten Mittagstisch für 2 $\frac{1}{2}$ , u. 3 *Sgr.*

Schülershof Nr. 15, 1 *Tr.*

Ein Mädchen zur Aufwartung wird gesucht  
gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

Ein ordentliches, arbeitsames Mädchen sucht zum 1. Juli Dienst. Zu erfr. Neuhäuser Nr. 2.

## Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von 7 Stuben und 8 Kammern nebst den nothwendigen Wirthschaftsräumen — am liebsten nach dem Neumarkt zu — wird gesucht. Anerbietungen befördert **J. Fricke**, Barsüßerstraße Nr. 7 u. Weidenplan Nr. 2b.

Eine Wohnung von 3 Stuben, einigen Kammern nebst Zubehör, in guter Lage, wird von einer einzelnen Dame zum 1. October zu mietzen gesucht. Adressen bittet man abzugeben Obersteinthor 2, 1 *Tr.*

Ein Laden nebst Ladenstube ist zu vermietzen und Michaelis zu beziehen. Wird es gewünscht, kann derselbe auch früher übergeben werden.  
gr. Ulrichsstraße Nr. 7.

Landwehrstraße Nr. 3 ist eine Wohnung im Hofe von 1 Stube, 1 Kammer, Küche nebst Zubehör zu vermietzen u. zum 1. Juli c. zu beziehen.

Den **Hausfrauen**, sowie den **Herren Wirthen u. Restaurateurs** von Halle und Umgegend, sowie allen Denen, die ihre Wirthschaft **billig** complettiren wollen, machen wir die Anzeige, daß

### 30 Kisten Porzellan-Ausschuß,

bestehend in Tellern à 20 Sgr. — 1 *fl.* pr. Dgd., Tassen von 10 — 20 Sgr. pr. Dgd., Kannen, Sauciers 2c. 2c. eingetroffen sind. Jeder Käufer wird unser Local befriedigt verlassen.

R. Brandt & Co., gr. Klausstraße Nr. 10.

**Crinolinröcke von 10 Sgr. an das St., desgl. Stahlreifen in allen Breiten fertigt**  
Max Lampe, kl. Sandberg Nr. 6.

Eine bequem eingerichtete **herrschaftliche Wohnung** von 4 — 5 St. und allem übr. Zubeh. zum 1. Oct. zu bez. Neumarkt, Fleischerg.-Ecke 1 — 2.

Eine Wohnung, bestehend aus 7 Stuben, Küche und 5 Kammern nebst allem Zubehör, auf Verlangen auch Stallung zu mehreren Pferden, ist vom 1. October ab zu vermieten alter Markt Nr. 11.

Eine herrschaftliche Wohnung, 1ste Etage, 4 Stuben nebst allem übrigen Zubehör, ist zu vermieten und zu Michaelis zu beziehen  
gr. Ulrichsstraße Nr. 7.

Eine sehr freundliche Wohnung, 3 Stuben 2c., ist zu vermieten u. zum 1. October c. zu beziehen. Näheres Landwehrstraße Nr. 2, 1 Treppe.

Ein ganz neueingerichtetes Quartier ist zum 1. Juli für den Preis von 40 *fl.* zu vermieten und zu beziehen. **F. B. Neufcher**, Grafenweg 18.

Eine herrschaftliche Wohnung zu 110 *fl.* ist zu vermieten und 1. October zu beziehen  
große Ulrichsstraße Nr. 42.

2 St. mit Handelsladen zum 1. Juli zu vermieten, auch steht das Haus zum Verkauf. Zu melden Martinsgasse Nr. 14, 1 Treppe.

Bärgasse Nr. 11 ist Stube, K. u. K. von anständigen, aber kinderlosen Leuten gleich oder zum 1. October zu beziehen.

Eine möblierte Stube mit Kammer ist zum 1. Juli zu vermieten  
Moritzkirchhof Nr. 5.

Freundlich möblierte und angenehm gelegene Zimmer sind für soliden Miethszins an einzelne Herren abzulassen  
Glauchau, Unterplan Nr. 9.

Eine Stube ist an 1 oder 2 Herren als Schlafstelle oder auch als Mitbewohnung zu vermieten. Auch wird daselbst seine Wäsche sauber und billig gewaschen  
Schulberg Nr. 7.

Eine Schlafstelle offen gr. Braubausg. 31 im Hof. Schlafstellen mit Kost Spiegelgasse 11 part. rechts.

Anständige Schlafstellen Schülershof 15, 2 Tr.

Schlafstellen offen kleiner Schlamm Nr. 8.

Ein Hausschlüssel verloren von der Spiegelgasse bis Kleinschmieden. Gefälligst abzug. in d. Exped.

Zwei goldene Medaillons verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige gegen **sehr gute** Belohnung abzugeben Moritzkirchhof Nr. 15. Vor Ankauf wird gewarnt.

Preßler's Berg **Panama-Hut** vertauscht. Daselbst abzugeben.

Der schwarzgelockte Jüngling wird gebeten, sich bei jungen Damen nicht so zudringlich zu machen.

K. K.

**Engellonia.** Sonntag den 23. d. M. Abends 7 Uhr **Kränzchen** im Koch'schen Locale. **Der Vorstand.**

### Casino.

Heute „**Sonntag**“ **Kränzchen** im Bürgergarten. **Bander.**

### Lachmund's Garten.

Montag den 24. Juni, Johannistag, **Concert.** Zum Schluß bengalische Beleuchtung. Anfang 7 Uhr.

### Ermitage.

Sonntag den 23. Juni **erstes großes Concert**, ausgeführt von der jetzt gutbesetzten Kapelle (20 Mann stark) **Heinicke's**ches Musikkorps aus Siebichenstein. Anfang 5 Uhr, Schluß 10 Uhr. Musikdirector **H. Heinicke. D. Panse.**

### Nabeminsel bei Kubbauk.

Sonntag Wasserfahrt mit Musik.

### Ammendorf.

Sonntag den 23. Gesellschaftstag. Täglich süße und saure Milch bei **Ratsch.**

Sonntag den 23. Juni findet das verabredete **Tanzkränzchen** bei Herrn **Lehmann** zu Büschdorf noch statt!

**Der Vorstand.**

**Bürgergarten.**

Heute Sonntag frischen **Robn**, **Banille** und **Kaffee Kuchen**.

**Freyberg's Saal.**

Sonntag Nachmittag und Abend **Concert.**  
**J. Golde.**

**Odeum.**

Sonntag **Tanzmusik** und **freie Nacht**, wozu einladet **Gebhardt.**

Montag zum **Johannistag** lade zum Tanz vergnügen ein, wo unter der großen Krone getanz wird. **Gebhardt.**

**Cremitage.**

Zum **Johannisfeste** **Tanzmusik** und **freie Nacht** bei **David Panse.**

**Zum Fürstenthal.**  
**Montag den 24. Juni großes Johannistfest**

mit brillanter **Illumination** und großer **Musik** Aufführung von der Kapelle des Musikdirectors **Herrn C. John.**

Da ein solches Fest bisher hier noch nicht gefeiert wurde, und ich dem hochgeschätzten Publikum einen gennßreichen Abend versprechen kann, lade ich hiermit ganz ergebenst ein. **Loose.**

**Freie Gemeinde.**

Sonntag den 23. Juni Vormit. 9<sup>1/2</sup> Uhr Vorlesung aus **Hofferichter's** Vorträgen: „Haben die freien Gemeinden Religion?“

**Familien - Nachrichten.**

Gestern Abend um 11 Uhr wurde meine Frau **Auguste** geb. **Ehilo** unter Gottes gnädigem Beistande von einem gesunden Knaben glücklich entbunden. Halle, den 22. Juni 1861.

**Diaconus Winckernelle.**

**Temperatur der Hall. Wellenbäder.**

	Den 21. Juni		Den 22. Juni
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	25 Grad.	23 Grad.	16 Grad.
Wasser	20 "	21 "	20 <sup>1/2</sup> "

**Abgang und Ankunst der Eisenbahnzüge in Halle.**

**A. Magdeburg = Leipziger Bahn.**

**Nach Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. **Ankunft:** 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. 30 M. Morg. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. 10 M. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 und 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), sowie Nr. 10 (Personenzug) halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schkeuditz) an.

**Nach Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M.

Morg. 2) 9 u. 30 M. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 45 M. Abds. 5) 8 u. 10 M. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

**Ankunft:** 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbun, Wulffen, Gr. Weisandt u. Niemburg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 13 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. 10 M. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 20 M. Abends angehalten.

**B. Berlin = Unhaltische Bahn.**

**Nach Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 50 M. Morg.

2) 5 u. 10 M. Morg. 3) 8 u. 45 M. Morg. 4) 6 u. 10 M. Abds. **Ankunft:** 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. 10 M. Nachm. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 15 M. Abds.

Nr. 1, 4, 5 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 6 sind Güterzüge, bei welchen nur Personenbeförderung bis und von Bitterfeld stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Reisch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 u. 7 außer vorstehenden Orten auch in Hohenturm.

**Abgang nach Dessau:** 1) 5 u. Morg. 2) 8 u. 45 M. Abds.

**Ankunft v. Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 15 M. Abds. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Reisch u. Bitterfeld an, Nr. 1 und 2 auch in Hohenturm.

**C. Thüringische Bahn.**

**Nach Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg.

2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds.

**Ankunft:** 7) 3 u. 40 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluss nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluss nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbecha Anschluss nach Zeitz. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung, Nr. 3, 6, 7 u. 11 Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen und mit Beförderung von Passagieren in zweiter und erster Wagenklasse. Die Schnellzüge halten bei Bietzbach, Dietendorf, Grätzstedt und Hertshausen nicht an, bis auf Weiteres sämmtl. Schnellzüge bei Köben nicht, bei Sulza die Schnellzüge Nr. 3 u. 11 zur Aufnahme von Passagieren; auch haben für dieselben die für einen Tag gelbsten Retour = Billets keine Gültigkeit. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die Tour = und Retour = Billets wird kein Freigepäd expedirt.

